



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 1926

354 (3.8.1926) Abend-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-230706](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-230706)

Deutschland in Genf

Berlin, 3. August. (Von unserem Berliner Büro.) Es steht noch nicht fest, ob Deutschland zu der Septembertagung des Völkerbundes in derselben Form eingeladen wird, wie es im März der Fall war.

Wie die Dinge heute stehen und sich ansehen, unterliegt es wohl keinem Zweifel, daß die Tagung diesmal einen glatten Verlauf nehmen wird. Es ist zunächst von Wichtigkeit, daß Spanien eine bisher noch ausstehende Zustimmung zu einem früheren Beschlusse der Völkerbündigung gegeben hat.

Die Beschlüsse der Studienkommission gehen bekanntlich dahin, daß die Zahl der ständigen Mitglieder, abgesehen von der Aufnahme Deutschlands, nicht vermehrt werden soll, daß es aber in Zukunft neun nicht ständige Mitglieder geben soll.

Deutschland baut das größte Flugboot der Welt

Frederichshafen, 3. Aug. Während England vor kurzem das bisher größte Verkehrsflugzeug in Dienst gestellt hat, wird Deutschland noch im Herbst dieses Jahres über das größte Flugboot der Welt verfügen.

Flugzeugunfälle

- Parma, 2. Aug. Bei einer Notlandung auf dem Flusse Taro geriet ein Verkehrsflugzeug dienendes Wasserflugzeug in die Drähte einer Elektrizitätsverteilungsstelle und stürzte ab. Drei Personen wurden getötet und drei schwer verletzt.
London, 3. Aug. Nach einer Meldung aus Simsa ist ein englisches Flugzeug in der Nähe von Dultan abgestürzt. Der Beobachtungsflieger wurde getötet, der Pilot schwer verletzt.

Im Sanatorium

Stimme von Walter Bloem

Rund um das sturmgeprüfte Meer der Weltstadt herum liegen in weitem Kreise die Lustschlößchen, zu denen die wachen Wunden des toten Kampfes sich retten oder gestirbt werden: Erholungsheime . . . Sanatorien . . . Kuranstalten . . .

Im Südwesten Berlins, an einem melancholischen, kesselförmigen Hügel, lag das vornehme Sanatorium, das durch seine Lage, seine Ausstattung, seinen Lebensgenuss nur Angehörigen derjenigen Stände zugänglich war, die draußen im Daseinskampf auf hoher Welle geritten waren.

Deute schon zum ersten Male noch langen, in stumpfer Verzweiflung Regenwachen eine fast glühende Augustsonne, und in dem weiten Park der Anstalt hatten sich die Patienten nach allen Richtungen verteilt . . .

Der Kirchenkonflikt in Mexiko

General Calles, der Präsident von Mexiko, befindet sich in einem Kampf mit der katholischen Kirche, der in diesen Tagen seinen Höhepunkt erreicht und der vielleicht zu schwerwiegenden Ereignissen in Mexiko führen wird. Die ganze Bewegung geht darauf zurück, daß der Präsident sich vorgenommen hat, die kirchenfeindlichen Bestimmungen praktisch durchzuführen.

Es ist kein Wunder, daß die geistlichen Würdenträger und die gesamte Kirche in Mexiko sich gegen diese drakonischen Bestimmungen aufgebracht haben. Es bildete sich ein katholischer Verein junger Männer und eine nationale Liga für die Verteidigung der kirchlichen Freiheit.

Der Kampf wird aber unmittelbar zwischen der Regierung und der Kirche ausgefochten werden. Die geistlichen Würdenträger ärgerten nicht, einen Gegenstoß zu führen, der zu einem ersten Konflikt mit dem Staat führen muß. Sie veröffentlichten einen Hirtenbrief, unterzeichnet von dem Erzbischof von Mexiko, Monsignor Mora y del Rio, sieben anderen Erzbischofen und 39 Bischöfen.

Aus Liebeskummer in den Tod

Eisenach, 3. Aug. Heute früh legten sich der 20jährige Wodmann und ein 17 Jahre altes Mädchen namens Wusch vor die Lokomotive des D-Zuges Frankfurt a. M.—Berlin. Die jungen Leute waren sofort tot. Der Grund des Selbstmordes soll nach einem bei der Surschibar vermittelten Leiche des jungen Mädchens vorgefundenen Briefe Liebeskummer sein.

Der Magdeburger Fall

Der „Vorwärts“ berichtet über die anstrengende vertrauliche Klärung des Magdeburger Falles durch den preussischen Justizminister und den Innenminister im Beisein des Reichspräsidenten Braun. In der Erörterung hätte sich „säkularer Einmütigkeit“ der beteiligten Minister über die einzuleitenden Maßnahmen erzeuhen.

Nach einer Magdeburger Drohung der „Börs. Ztg.“ hätte sich Klärung eines neuen „Verbrechens“ Schuldig gemacht. Er hätte dem Verteidiger des verhafteten Hoos die bisher zugestandene Einsicht in die Akten verweigert, weil die Staatsanwaltschaft deren Herausgabe nicht wünsche.

Eine weitere Verhaftung in Köln

Berlin, 3. Aug. (Von unserem Berliner Büro.) In der Magdeburger Nordstraße Helling ist heute früh eine weitere Verhaftung erfolgt. Die Hausangestellte Hildegard Göde, die Frau Schreders, die zu ihm bis zu seiner Verhaftung in Beziehungen gestanden haben, wurde in Köln verhaftet und wird voraussichtlich nach heute nach Magdeburg überführt.

Eingemeindung Rohrtrads nach Heidelberg

Kr. Heidelberg, 3. Aug. (Eigener Bericht.) Oberbürgermeister Dr. Walz, Bürgermeister Amberger und verschiedene Stadträte hatten gestern eine Besprechung mit dem Gemeindevorstand in Rohrtradt. Es wurden alle die Eingemeindungen betreffenden Fragen eingehend besprochen und im wesentlichen auch auf beiden Seiten ein Einverständnis erzielt.

Sommerwetter in Sicht!

Berlin, 3. Aug. Nachdem in den letzten beiden Wochen in ganz Mitteleuropa ziemlich kaltes und regnerisches Wetter herrschend war, scheint sich nunmehr für die nächste Zeit die Wetterlage zu bessern und sich zu heben. Die Depression, die uns in den vergangenen Wochen schreckliches Wetter brachte, ist inzwischen nach Rußland abgewandert.

Erich Goldenwang fühlte, daß seine Hände, seine Fingern, spitzigsten Fingern gitterten. Er durchwühlte zum Hundertsten Male die entlegenen Winkel seines Gewissens . . . war er schuldig? Hatte er diesem unglücklichen, verlorenen Geschöpf auch nur einen Wink, auch nur den Hauch eines Wortes gegönnt, das jenem seiner ärmlichen Willen lag?

„Vor allen Dingen“ sagte er, „will ich das für Sie tun, daß ich Sie bitte, an nichts anderes zu denken, als an Ihre Gesundheit.“ Sie sind hier, um zu ruhen — tief und lange zu ruhen . . . wenn Sie das tun, dann werden Sie auch gesund werden.

„Das glauben Sie ja selbst nicht, Doktor. Jedenfalls ich glaube Ihnen nicht. Ich fühle ja mein Herz — sein Stößen . . .“ Sie Angst, die mich nichts in Ihnen zerreißt. Ich, das wissen Sie ja alles. Sie wissen, daß mir nicht mehr zu helfen ist . . .

„Wie immer: ohne Schlaf . . . nur ein Gedanke: an morgen, an diese fünf Minuten, die Sie mir schenken . . . sehr ungenügend, wie ich sehe.“

„Ja, wirklich, sehr ungenügend, weil ich fürchten muß, daß Sie Ihnen nicht gut bekommen!“ lachte der Arzt. Er lachte bellend — tatsächlich, man ist doch auch Mensch.

„Wissen Sie, was ich Ihnen wünsche, Herr Doktor? Daß Sie auch mal so vor einer Frau betteln müssen, wie — ich vor Ihnen.“

„Aber liebes Fräulein, Sie scherzen . . .“

„Sie wissen, daß ich nie so ernst geredet habe wie in diesem Augenblick.“

„Nun, und dann müssen Sie als der sehr gefällige Mensch, der Sie sind . . . müssen Sie wissen, daß ich Sie gar nicht verachten darf — nicht wahr? Ich bin doch Ihr Arzt — und habe die Pflicht, Sie gesund zu machen.“

„Ich . . . mich gesund . . .“

Kommunale Chronik

Aufwertung und Ablösung der Ludwigshafener Stadtschulden

Ludwigshafen, 2. Aug. In der heutigen Sitzung des Stadtrates wurde über die Aufwertung der Karl-Anleihen ein Beschluss herbeigeführt. Danach löst die Stadt ihre Anleihen abzulösen...

Friedrichsfeld, 1. Aug. Aus der jüngsten Gemeinderatssitzung ist mitzuteilen: Für ein von der Gemeinnützigen Bauvereinigung...

Gerichtszeitung

Aus den Mannheimer Gerichtsäulen

Der kreisende Berg gebiert eine Maus. Der Postkaffner Johann Heinrich Führer aus Schriesheim wird beschuldigt, daß er wissentlich ein schon verwertetes Postwertzeichen...

Verurteilter Dieb

Heinrich Kaiser hat bei seiner Firma 3 kg Wollwoll und einen Knäuel Garn mitgenommen. Beide Gegenstände haben einen Wert von 8,25 RM.

Kleine Geschenke erhalten die Freundschaft

Der 26-jährige Georg Heilm hatte eine Verlobte für das schöne Geschlecht und handelte dabei nach diesem Grundsatze: Je mehr je lieber.

Ein dreijähriger Prozeß zwischen Gemeinderat und Gemeindefiskalär

Der Gemeindefiskalär A. Schloß in Reusburg wurde laut Beschluss des Gemeinderats vom Juli 1923 seines Amtes enthoben.

§ Dünne Milch

Durch das Amtsgericht Groß-Beraun wurde die Frau eines Dorheimyer Landwirts zu zehn Tagen Gefängnis...

Sportliche Rundschau

Handball

Ulmannia Worms — Phönix Mannheim 4:2 (1:2)

Phönix Mannheim weichte gestern in Worms, konnt aber keinen Erfolg mit nach Hause nehmen. Beide Mannschaften sind Kreismeister...

B.J.L. Rodarou — Wormalia Worms 8:1 (4:0)

Zur Spielfelderröffnung hatte sich B.J.L. Rodarou die bestbekannte Eil von Rheinheffen-Loar Wormalia Worms verpflichtet.

Urnina Rheingönheim — J.G. 1903 Ludwigshafen 0:6 (0:4)

Zum Saisonbeginn hatte sich Urnina die spielfähigste Bezirksliga der 1903er verpflichtet. Das Spiel war als Wohltätigkeitspiel infolgedessen...

Wassersport

Rheinfahrt des Deutschen Motorjacht-Verbandes Berlin. Wir machen hierdurch nochmals darauf aufmerksam, daß die von dem Deutschen Motorjacht-Verband Berlin angeleitete Rheinfahrt...

Leichtathletik

Rekordlauf von Dr. Böhler in Kopenhagen. Auch am zweiten Tage des internationalen Sportfestes von „Spario“...

Wetternachrichten der Karlsruher Landeswetterwarte

Table with weather data: Ort, Höhe, Temperatur, Wind, Regen. Columns: Ort, Höhe, Temperatur, Wind, Regen, etc.

Der Einfluss des hohen Drucks hat weiter anzuwachsen und über Baden schon gestern auf Baden und Ermdränge nachgedacht.

Voraussichtliche Witterung für Mittwoch bis 12 Uhr: Heiligtrocken, mäßig warm.

Verantwortl. Redakteur: Kurt Richter. Druckerei: Druckerei Dr. Böttcher. Redaktion: Redaktion Dr. Böttcher.

Moderne Fußpflege

geschickte, sichere, zuverlässige und erfolgreich mit Valenform-Bader Liniennehmer gesucht...

Der Kampf mit den Geiseln

Roman von Ketur Bräuwerter

Copyright 1925 by Karl Köhl. & Co., Berlin-Zehlendorf

M es dir auch gegangen wie mir? fragte er sie, heimlich ihren Arm drückend. Während der Trauer in der kleinen Kirche...

Warum war ihm nicht auch die Gabe gegeben, so froh und unbefangenen mit seinem Kinde zu sprechen?

Das Brautpaar ihm gegenüber suchte ihn einige Male in ihr Gespräch zu ziehen. Aber von Hans Hartau war es wohl mehr eine Verpöhlung, die er sich auferlegte.

legene Bibliothekzimmer, zündete sich eine Zigarre an und nahm ein Buch zur Hand. Da stand Anneliese vor ihm. Du bist hier ganz allein?

Neue Mannheimer Zeitung - Handelsblatt

Die Umsatz- und Unkosten-Statistik des Textil-Einzelhandels

Der Reichsbund des Textil-Einzelhandels hat verlässlich eine statistische Erhebung über die Höhe der Umsätze und Unkosten unter seinen Mitgliedern begonnen. Die jetzt vorliegenden ersten Ergebnisse, die in Gemeinschaft mit dem Institut für Konjunkturforschung...

Im Vergleich zu den entsprechenden Monaten des Jahres 1925 stellen sich die Umsätze in den Monaten Januar bis März des Jahres 1926 im Januar auf 100,5 v. H., Februar 96,2 v. H., März 98,3 v. H. bei Gruppe 1 mit 0-5 Angestellten. Gruppe 2 (6-20 Angestellte): Januar 91,1, Februar 88,2, März 98,1 v. H.

Die Unkostenziffer betrug im Jahre 1925 bei Gruppe 1 17,2, 1924 16,3 und 1913 14 v. H. des Umsatzes; bei Gruppe 2 1925 19,2, 1924 17,4, 1913 17,3 v. H., bei Gruppe 3 1925 21,9, 1924 19,6, 1913 20,5 v. H., bei Gruppe 4 1925 24, 1924 21,2, 1913 22, bei Gruppe 5 1925 28,6, 1924 26, 1913 24,7 v. H.

Die Verschmelzung der Mannheimer Aktienbrauerei Löwentaler mit der Weger-Brauerei Worms. Die Mannheimer Aktienbrauerei Löwentaler i. V. wird auf den 3. September einberufen...

Auslandsreise der Stinnes-Kohlengruppe? Die Stinnes-Liquidation ist nach der 'WZ' infolgedessen zum Stillstand gekommen, als die jetzt noch vorhandenen Werte zum Teil nicht nur unter dem wirklichen Wert veräußert sind...

Siegener Eisenbahnbedarfs AG. in Siegen. Nach Abschreibungen von 78 000 (88 000) M verbleibt ein Reingewinn von 113 541 (12 921) M.

Kapitalerhöhung der Elektro-Osmose AG. Die Gesellschaft beruft auf den 19. August eine HV. ein, in der die Verwallung die Erhöhung des Grundkapitals um 500 000 M beantragt wird.

Schließung der Courtauds-Kunstseidefabriken. Die englischen Kunstseidefabriken von Courtauds in Essex schließen ihre Betriebe mit sofortiger Wirkung am zunächst 14 Tage vollkommen, da der Kohlenpreis eine regelrechte Verhinderung des Betriebes mit Brennstoffen unmöglich macht.

Umsatzsteuer, Abzug der Frachten vom umsatzsteuerpflichtigen Entgelt bei Seefrachtlieferungen

Der Zentralverband des Deutschen Großhandels teilt uns mit: Nach § 8 Abs. 3 U.S.G. sind Beträge, die vom Lieferanten für die Beförderung und Versicherung der Gegenstände, auf die die Befreiung bezieht, in Rechnung gestellt werden, insoweit nicht als Teil des Entgelts anzusehen, als durch sie die Leistungen des Lieferanten für die Beförderung und Versicherung ersetzt werden.

Die Anwendbarkeit dieser Vorschrift im Falle von Frachtlieferungen war bisher bestritten. Durch ein sieben bekanntmachendes Gutachten des Reichsfinanzhofes vom 2. Juli 1926, das das Reichsfinanzministerium auf Antrag des Zentralverbandes des Deutschen Großhandels eingeholt hat, in Verbindung mit einer Entscheidung des Reichsfinanzhofes vom 12. Februar 1926, geht nun deutlich hervor, daß der Reichsfinanzhof (im Gegensatz zu früheren Entscheidungen) jetzt mit der Anwendbarkeit des § 8 Abs. 3 auch im Falle der Frachtlieferungen einverstanden ist.

Sonderabdruck des Gutachtens mit einigen Erklärungen können vom Zentralverband d. Deutsch. Großhandels, Berlin W 30, 'Deutsches Großhandelshaus' bezogen werden.

Zur Finanzierung des Arbeitsbeschaffungsprogramms. Das immer größer werdende Arbeitsbeschaffungsprogramm zur Herabminderung der Arbeitslosigkeit bringt es mit sich, daß auch der Anleihebedarf für diese Zwecke einen immer größeren Umfang annimmt. Zunächst hatte man von 200 Millionen gesprochen, jetzt jedoch 700 Mill. durch Anleihen aufgebracht werden, nachdem der Gesamtwert der Mittel für Rohstandsarbeiten auf insgesamt 1 Milliarde M veranschlagt worden ist.

Weiterer Rückgang der Kontakte im Juli. Der Rückgang der Kontakteröffnungen hat sich im Juli weiter in verstärkter Maße fortgesetzt. Es wurden noch einer Zusammenfassung der Finanzzeitung 'Die Bank' im Juli 606 Kontakte eröffnet gegen 940 im Juni und 1062 im Mai. Die Zahl der mangels Wasse eingestellten Kontakte ist leicht zurückgegangen (von 100 auf 151), dagegen haben die Geschäftsaufsichten stark abgenommen; sie betragen 361 gegen 486 im Juni und 742 im Mai.

Reichsverband der Deutschen Industrie. In Düsseldorf fand am 30. Juli eine gemeinsame Sitzung des Präsidiums und des Vorstandes des Reichsverbandes der Deutschen Industrie statt. Geh. Rat Kraft sprach über die schwierigen Verhandlungen zwischen Regierung, Banken und russischer Handelsvertretung. Im Anschluß daran berichtete der Geschäftsführer Dr. Herle über die Gestaltung der deutsch-russischen Wirtschaftsbeziehungen.

Der Marktbericht für Benzol und Ammoniak. Benzol: Die Absatzverhältnisse haben sich auch im Monat Juli in der erwarteten Weise entwickelt. Die vorliegenden Absatzfiguren weisen gegenüber Juni eine Steigerung auf. Für den Monat August ist mit einer weiteren Erhöhung des augenblicklichen Bedarfs infolge der dann einfindenden größeren Anforderungen der Landwirtschaft zu rechnen. Die Preise hoben im Laufe des Berichtsmontats sowohl für B.N. Motorenbenzol als auch für B.N.-Kral und Monopol-Extra keine Veränderungen erfahren. Ammoniak: Die Nachfrage nach schmelzfähigem Ammoniak im Monat Juli war im Inland gut. Die

gegen das Vorjahr ermäßigten und für dieses Düngejahr wieder monatweise gestiegenen Preise übten einen Anreiz zum frühzeitigen Bezug aus. Der Verband verlor ohne Störung. Der Preis für 1 Kg. Stickstoff in schmelzfähigem Ammoniak betrug im Juli 0,91 M. Im Ausland war der Absatz befriedigend.

Preisrückgänge für technische Öle und Fette. Infolge der überproportionalen Konkurrenz, die sich die einzelnen Konzerne auf dem rheinisch-westfälischen Mineralöl- und Fettmarkt machten, gingen die Preise für fast alle Produkte im Großhandel nicht unbeträchtlich herunter. Eine Ausnahme machten in erster Linie Schiffs- und Bodenöl. In den Ursprungsändern war die Tendenz unumändert. Man rechnet dort eher mit einer Befestigung als mit einer Abschwächung der Preise.

Börsenberichte vom 3. August 1926

Manheim fest. An der heutigen Börse standen Farben-Aktien im Vordergrund des Interesses; der Kurs konnte per Kassa auf 264,5 anziehen. Auch sonst war die Tendenz ausgeprochen fest. Höher notierten Aktien: Germania Linoleum, Knorr, Delorenz und Solzwerth Heilbronn. Es notierten: Rhein. Creditbank 120, Rhein. Hypothekenbank 122, Südd. Disconto 130, A. G. Farben 264,5, Goldminen 169, Rheinania 81, Durlacher Hof 110, Sinner 82, Berger 123, Aelkentrang 180, Seimann 50, Benz 86, Gebr. Fahr 37, Germania Linoleum 171,50, Kartlsruher Maschinen 41,50, Knorr 120, Braun Rohren 40, RSL 80, Jement Heidelberg 116,50, Rheing 117, Solzwerth Heilbronn 115, Delorenz 75, Wagh u. Prelog 106, Jellstoff Waldhof 159, Jüder Waghäuser 83, Westereggen 148.

Frankfurt fest, besonders J. G. Farbenindustrie gestiegen. Vorüberlich war die Stimmung sogar zurücklassend, doch mit der offiziellen Eröffnung der Börse stellte sich eine große Kurssteigerung für J. G. Werte heraus, die besonders von Berlin ausging und infolge Materialmangels den Kurs für J. G. Werte bis zur Festsetzung der ersten Kassa um 6 v. H. steigerte. Von Rohmaterialien konnten nur Ahenitakt mit einem Kursgewinn von 2 v. H. den Chemiewerten folgen, während fast alle übrigen Papiere über den gestrigen Mittagskurs nicht hinausamen. Die Rohförderung der Bergarbeiter ist einen gewissen Druck auf die Haltung des Rohmaterialmarktes aus; die Bergarbeiter sollen eine Lohnsteigerung um 15 v. H. verlangen. Andererseits wird behauptet, daß die Bergwerksbesitzer nicht zu Verhandlungen geneigt sein sollen. Auch die übrigen Gebiete konnten der steigenden Tendenz der Chemiewerte nicht folgen. Elektrowerte hatten verhältnismäßig keine Kursverluste aufzuweisen. Schiffswerte gingen in der ersten Börsensunde überhaupt nicht um. Von den lokalen Papieren waren die Werte des Metallbank-Konzerns wieder 2-4 v. H. höher auf die steigenden Metallpreise. Der Bankmarkt wies gegen die Notierungen der gestrigen Abendbörse nur geringe Kursveränderungen auf. Freierkehr lustig. Benz 85, Brown Booveri 115, Entrepriess 7, Cromag 60, Wia 42, Kaffater Wagon 14. Deutsche und ausländ. Renten unumändert.

Berlin nicht einheitlich. Farbenindustrieaktien liehen um mehr als 3 v. H. höher ein und zogen weiter an, hieron wurde auch die Gesamthaltung vorteilhaft beeinflusst. In Elektrowerten war die Kursbewegung nicht einheitlich, im allgemeinen überwiegen aber Besserungen. Auch von Maschinenfabriken stellten sich nur einzelne Werte höher, während andere ihren Kursstand nicht voll behaupten konnten. Wertenswerte Besserungen wiesen einzelne Metallwerte auf. Auch Textilwerte zogen meist etwas an. Schiffahrt- und Bankaktien zeigten ungleichmäßige Haltung bei vorwiegender Neigung zu leichteren Schwächungen. Im Bereiche wurde die Haltung allgemein etwas schwächer, die Rückgänge nahmen aber keinen größeren Umfang an. Tagesgeld 5,5-6,5, Monatsgeld 5,5-7 v. H.

Berliner Devisen

Table with columns: Devisen, Kurs, etc. Includes entries for London, Paris, New York, etc.

Kurszettel der Neuen Mannheimer Zeitung

Table with columns: Bank-Aktien, Transport-Aktien, Industrie-Aktien, etc. Lists various stocks and their prices.

Berliner Börse vom 3. August.

Table with columns: Bank-Aktien, Industrie-Aktien, Transport-Aktien, etc. Lists various stocks and their prices.

Reichs- und Staatsanleihen

Table with columns: Anleihe, Kurs, etc. Lists government bonds and their prices.

Standesamtliche Nachrichten.

Beerdigte: Monat Juli 1926.

- List of names and dates: 20. Beerdiger Heinrich Bied... 21. Beerdiger... 22. Beerdiger... 23. Beerdiger... 24. Beerdiger... 25. Beerdiger... 26. Beerdiger... 27. Beerdiger...

Hochzeit, Pfl., Schmidt u. Emma Brumm... 22. Frau Alfred Ried u. Emma Rousfel...

Monat Juli 1926. 22. Frau Alfred Ried u. Emma Rousfel... 24. Frau... 25. Frau... 26. Frau... 27. Frau...

28. Frau... 29. Frau... 30. Frau... 31. Frau... 32. Frau... 33. Frau...

34. Frau... 35. Frau... 36. Frau... 37. Frau... 38. Frau... 39. Frau...

40. Frau... 41. Frau... 42. Frau... 43. Frau... 44. Frau... 45. Frau...

46. Frau... 47. Frau... 48. Frau... 49. Frau... 50. Frau... 51. Frau...

52. Frau... 53. Frau... 54. Frau... 55. Frau... 56. Frau... 57. Frau...

Hochzeit, Pfl., Schmidt u. Emma Brumm... 22. Frau Alfred Ried u. Emma Rousfel...

23. Frau... 24. Frau... 25. Frau... 26. Frau... 27. Frau... 28. Frau...

29. Frau... 30. Frau... 31. Frau... 32. Frau... 33. Frau... 34. Frau...

35. Frau... 36. Frau... 37. Frau... 38. Frau... 39. Frau... 40. Frau...

41. Frau... 42. Frau... 43. Frau... 44. Frau... 45. Frau... 46. Frau...

47. Frau... 48. Frau... 49. Frau... 50. Frau... 51. Frau... 52. Frau...

53. Frau... 54. Frau... 55. Frau... 56. Frau... 57. Frau... 58. Frau...

Hochzeit, Pfl., Schmidt u. Emma Brumm... 22. Frau Alfred Ried u. Emma Rousfel...

23. Frau... 24. Frau... 25. Frau... 26. Frau... 27. Frau... 28. Frau...

29. Frau... 30. Frau... 31. Frau... 32. Frau... 33. Frau... 34. Frau...

35. Frau... 36. Frau... 37. Frau... 38. Frau... 39. Frau... 40. Frau...

41. Frau... 42. Frau... 43. Frau... 44. Frau... 45. Frau... 46. Frau...

47. Frau... 48. Frau... 49. Frau... 50. Frau... 51. Frau... 52. Frau...

53. Frau... 54. Frau... 55. Frau... 56. Frau... 57. Frau... 58. Frau...

Statt besonderer Anzeige.

Heute nacht verschied nach kurzem, schweren Leiden, im Alter von 60 Jahren, mein liebster Mann, unser guter Bruder, Neffe, Onkel und Schwager, Herr

Gustav von Neuenstein

Major d. L. a. D.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Elise von Neuenstein geb. Waibel.

Mannheim (Augusta-Anlage 7), den 3. August 1926.

Die Feuerbestattung findet am Donnerstag, den 5. August 1926, nachmittags 2.45 Uhr in Mannheim statt.

Von Beileidsbesuchen bitte ich abzusehen.

Unser Junges hat sein Schwesterchen bekommen. *2431

In dankbarer Freude: Fridel und Fritz Bauer

Heb. Lanz-Krankenhaus Augustin-Anl 78

Von der Reise zurück Dr. Max Rothschild. 2-3.15. Einbl. Tel. 4444. Sprechstunden v. 8-10 Uhr u. v. 2-5 Uhr.

Homöopathische Praxis C. Rapp. Augenlagnose, Naturheilmethode *2387. Werderstr. 32 part. Sprechst. 9-12 u. 2-5 Uhr.

Schreibmaschinenhändler. Großes Werk gibt dauernd gebr. Schreibmaschinen aller Systeme ab. Interessenten belieben zu melden an N. D. 104 an die Geschäftsstelle ds. Bl.



Das dankbare Seifenpulver

Größte Ergiebigkeit und hervorragende Waschwirkung! Dixin ist für jedes Waschverfahren geeignet. Besonders vorteilhaft auch für Maschinenwäsche zu verwenden! Ohne Chlor.

Todes-Anzeige.

Ein unerwartliches, unfassbares Schicksal hat uns gestern nachmittags 143 Uhr unser herzlichst geliebtes Kind, unsere Hoffnung und unseren Sonnenschein *2435

Elisabeth Ripfel

nach kurzer aber schwerer und mit unendlicher Geduld getragener Krankheit im Alter von 3 Jahren durch den Tod entlassen.

In tiefstem Schmerz: Familie Franz Ripfel, Familie Müller

Mannheim, Schimperstr. 23, den 3. August 1926. Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 5. August nachmittags 143 Uhr statt.

Trauerbriefe

und alle anderen Trauer-Drucksachen. Schnellste Herstellung.

Druckerei Dr. Haas. E. 6.2. Fernruf 7941-7945.

Vermishtes

Neue Telefonnummer ab heute ist 2293.

Von Waldmann, Josef, geb. Gebamms, H. 5. 5. *2402.

Ein in nachweislich weils. Vordelst ist. Natur amerif. Ankerfelsen. — wird von 1 Motorrad zu tauschen, belucht. Anach. unter D. W. 41 u. 3. Gehalt. *2413.

Auf Teilzahlung ohne Preisaufschlag

erhalten Sie unter strengster Diskretion *2391. Chaolongues mit und ohne Decken. Pflisch- und Linolett-Teppiche. Schiffsdecken. Steppdecken. Tischdecken. Sures- und Madras-Garnituren, alle Farben. Stoff- und Linolett-Läufer, in allen Breiten. Bettvorlagen in allen Größen und Qualitäten. Impr. Perzer-Brücken bis zu 270 cm Länge. Angebote unter D. K. 69 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Amtliche Bekanntmachungen

Bauvorschriften für das Gebiet. Mit Vollstreckungsverfügung des Herrn Landeskommissars vom 9. Juni 1926 wurde...

Abänderung der Bauvorschriften für Reusstein. Mit Vollstreckungsverfügung des Herrn Landeskommissars vom 18. Juni 1926 wurde...

Handelsregister

In das Handelsregister wurde eingetragen: 1. Bauhandwerkerei in Mannheim. Die Gesellschaft ist aufgelöst...

7. Hermann Reichardt in Mannheim, zuletzt in Hermann Erdmann, Wilhelm Reichardt, Kaufmann, Mannheim. *2388.

Juwelen Modernes Lager. Neuanfertigung Umänderung Reparaturen. Goldwaren schnell, gewissenhaft, billig. H. Apel Mannheim 0 7. 15.

Antiquitäten. Antike Schränke, Kommode mit und ohne Glas-Aufsätze...

MOHNNEN laufen - Fahrrad kaufen. OPEL! Fahrrad Die Weltmark. Nur 5 MR. Vilh. MOHNNEN & Co GmbH. OPEL-NIEDERLAGE. A. 18 Mannheim Tel. 2667.

gegen 511 Monatsraten von Mark. TRIUMPH SCHREIBMASCHINEN 38.50. Tel 3226 J. & O. Krust Tel. 3226.

Verkäufe B. M. W.-Maschine. mit Original-Zellenwagen, sowie B.M.W. Maschine mit allem Zubehör zu verkaufen.

Meistergeige. mit blühend schönem Ton, sehr preiswert. Zu erfragen in der Geschäftsstelle ds. Blattes.

Damen- u. Herren-Friseur-Geschäft. ausgehend, in Zubehörfachen soll zu verkaufen.

Neue herrschaftl. Küche. sehr billig zu verkaufen. Lange Hölzerstr. 9. *2329. 4. St. rechts.

1 gebr. Motorrad. 1 gebr. Nähmaschine. billig zu verk. *2305. Steinberg u. Weber, O. 7. 6. neb. Reichstich.

Wo? im Brillant-Goldwaren Uhren reparieren. Wilh. Braun. Goldschmiedehaus. Go. Idschmidtemeister. N. 1. 6. gegenüber Kaufhaus. Telefon 4940.

Offene Stellen

Kabelwerk sucht für Stadtlager u. Vertretung einen geeigneten, in der elektrischen Branche gut eingeweihten

Herrn

Der bereits mehrere Spezialarbeiten verrichtete Angehörer unter N. L. 111 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Leistungsfähige tücht. Vertreter

gegen hohe Provision, bei sofortiger Auszahlung. Gefl. Ang. unt. D. M. 11 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Gute Gelegenheit Teilhaber

Nachweisbar rentable, absteigende Großhandlung sucht stillen oder tätigen Teilhaber mit einer Einlage von 30-50000 RM. Geeilte Angebote unter B. H. 10 an die Geschäftsstelle, erbeten.

Eine der führenden Schreibmaschinenfabriken sucht zum Verkauf ihrer Fabrikate für den Mannheimer Bezirk routinierten Verkäufer

1 tüchtige Tapezier-Gehilfe

1 tüchtige Weißnäherin

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Suche ein Haus

Verkäufe

Herrenrad

Gut erhalt. Sportwagen

Rassenhund

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Opel Leichtkraft

Miet-Gesuche

Schöne 3 Zim.-Wohnung

Leeres Zimmer

1-2 Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Leeres Zimmer

Vermietungen

Möbliert. Zimmer

Ein möbl. Zimmer

Gut möbl. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer

Möbliert. Zimmer



Supinator

Ein Schuheinlagen-System das wirklich hilft!

Wie ein Glas dem Auge, so wird SUPINATOR auf ganz natürliche, einfache Weise dem Fuße angepasst.

Mehrere Speisezimmer und Herrenzimmer

Italienischer Korsett, Ueberziehe u. Bekleidungsarbeiten

Pertekte Schneiderin

Erste Schneiderin

Zum Waschen und Flecken

Zimmer-Kollegin

Geldverkehr

100 Mark

1000 Mk.

3-400 Mk.

Unterricht

Mittelschüler (innen)

Suchen Sie Stellung

Suchen Sie Stellung dann geben Sie eine Anzeige in der Neuen Mannheimer Zeitung auf. Die außerordentlich große Verbreitung in allen Kreisen verbürgt Ihrer Anzeige die größte Beachtung und daher können Sie auch auf guten Erfolg rechnen.